



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände
Conseil Suisse des Activités de Jeunesse
Federazione Svizzera delle Associazioni Giovanili

Gerechtigkeitsgasse 12 Av. de Beaulieu 9
Postfach CH-1004 Lausanne
CH-3000 Bern 8
T +41 31 326 29 29 T +41 21 624 25 17
F +41 31 326 29 30 F +41 21 624 30 41

info@sajv.ch
www.sajv.ch

info@csaj.ch
www.csaj.ch

Medienmitteilung, 29/06/2009

Adolf Ogis Jahrhundert-Rede: Jetzt kommt die Jugendversion

(Berne) Für einmal interpretieren Junge an einem Casting nicht Lieder von Mariah Carey und Co, sondern eine legendäre Rede von Alt-Bundesrat Adolf Ogi. Das ungewöhnliche Casting soll Jugendliche zum Mitmachen an der Jugendsession motivieren

Castingformate von Musicstar über Popstars bis zu X-Factor zeigen: Abertausende von Jugendlichen möchten berühmt werden mit Singen. Nun macht die Eidgenössische Jugendsession aus dem populären TV-Format einen überraschenden Dreh und behauptet: „Auch mit Reden kann man ein Star werden. Und dazu erst noch etwas bewegen.“ Entsprechend hat sie das Castingformat für eine neue Werbekampagne umgestaltet: Für einmal interpretieren Junge an einem Casting nicht die bekanntesten Popsongs, sondern die wohl legendärste Rede eines Schweizer Politikers - die Neujahrsansprache 2000 von Adolf Ogi. Also die Rede mit dem Tannenbäumchen. Die Rede vor dem Lötschbergportal in Kandersteg. Die Rede mit dem etwas laut sprechenden und übertrieben gestikulierenden Adolf Ogi. Die Rede, über die danach alle sprachen. Und die Rede, die noch heute oft auf Youtube angeschaut wird. Für die Aufnahmen wurden 30 völlig unterschiedliche Jugendliche engagiert, die vor einer Castingwand die Rede Ogis hielten. Dabei lesen sie - genau wie Ogi damals - vom Teleprompter und haben - genau wie er damals - auch hin und wieder Schwierigkeiten damit. Das Resultat ist eine bunte, fröhliche Interpretation von Ogis Kultrede. Und ein Beweis, dass Politik auch Jungen Spass machen kann und überhaupt nicht knochentrocken daherkommen muss.

Der Film wird - ganz der jungen Zielgruppe entsprechend - online eingesetzt und ist auf der Webseite www.politstars.ch zu sehen. Als Zückerchen gibts dort auch noch einen Film mit den Versprechern und Fehlern.

„Die Schweiz sucht die Politstars“

Auch die Webseite sowie weitere Werbemittel wie Plakate und Flyer kommen im Musicstar-Format daher und machen sich auch mal darüber lustig. Etwa mit Schlagzeilen wie „Nach Musicstar: Eine neue Bühne für alle, die nicht singen können.“

Entworfen wurde die Kampagne von der Zürcher Kreativagentur Spillmann/Felser/Leo Burnett, den Film produzierte Plan B unter der Regie von Chris Niemeyer.

„Die Schweiz sucht die Politstars von morgen“ ist eine Aktion der Jugendsession und der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV) und wird von der Swisscom und dem Bundesamt für Sozialversicherung unterstützt.

Hintergrund

Das ungewöhnliche Casting soll Jugendliche dazu motivieren, an der Jugendsession mitzumachen und sich politisch sowie gesellschaftlich zu engagieren.

Bei der Eidgenössischen Jugendsession vom 13. bis 15. November im Bundeshaus können 200 Jugendliche im Alter zwischen 14 und 21 Jahren teilnehmen. An diesen Tagen werden sieben aktuelle Themen diskutiert sowie Petitionen oder Projektideen erarbeitet. Diese werden dann im Plenum verabschiedet und danach bei den entsprechenden politischen Institutionen eingereicht.

Internet

Webseite: <http://www.politstars.ch>

Die Jugendversion auf Youtube: <http://www.youtube.com/watch?v=WYYcvYyt5Ik>

Die Version français fédéral: <http://www.youtube.com/watch?v=gUtM74GIpSc>

Die Originalrede von Adolf Ogi: <http://www.youtube.com/watch?v=VK83RMowA7s>

Printfähige Bilder der Jugendlichen

FTP-Adresse: <http://transfer.sflb.ch>

Benutzername: presse

Passwort: presse1433

Weitere Infos

Geo Taglioni, Projektleiter Jugendsession, Tel 031 326 29 28 geo.taglioni@sajv.ch

Peter Brönnimann, Creative Director, Spillmann/Felser/Leo Burnett, Tel 043 311 25 25, pb@sflb.ch